

Stellenausschreibung

Im Landesamt für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg (LASV), Abteilung 3, Dezernat Schwerbehindertenrecht, ist am Standort Cottbus eine Stelle in der

Bearbeitung Schwerbehindertenangelegenheiten (ganzheitliches Bearbeitungsverfahren) (Kennziffer: 32.2/2023)

unbefristet zu besetzen.

Das LASV ist eine nachgeordnete Behörde des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz. Als Dienstleister und Servicepartner erbringen wir individuelle und institutionelle Leistungen zur Sicherung einer angemessenen Lebensqualität für Menschen mit Behinderungen und pflegebedürftige Menschen in Ausbildung, Beruf, Freizeit und Wohnen. Zusammengefasst könnte man sagen, wir prüfen, wir stellen fest, wir entschädigen und wir fördern. Dabei agieren unsere Abteilungen verlässlich und unbürokratisch für betroffene Menschen, für Verbände, Vereine, Behörden, Unternehmen und politisch Verantwortliche.

Wir bieten Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- eine zertifizierte Vereinbarkeit von Beruf und Familie (u.a. flexible Arbeitszeitgestaltung, Eltern-Kind-Zimmer und Pflege-Guide)
- eine kollegiale und freundliche Arbeitsatmosphäre in einem engagierten Team
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement zur Gesundheitsförderung und -erhaltung
- qualifizierte fachliche und außerfachliche Fortbildungen
- eine ergonomische Büroustattung und moderne Informationstechnik
- eine betriebliche Altersvorsorge (VBL) sowie eine Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen nach TV-L
- gute Verkehrsanbindung und kostenlose Parkplätze
- die Möglichkeit des Abonnements eines VBB-Firmentickets

Ihr Aufgabengebiet:

Bearbeitung von Schwerbehindertenangelegenheiten im digitalen ganzheitlichen Bearbeitungsverfahren

- Bearbeitung von Angelegenheiten der Erst- und Änderungsanträge sowie Nachprüfungsverfahren nach dem SGB IX
- Bearbeitung, Entscheidung und Zeichnung von Bescheiden nach § 152 SGB IX, §§ 38, 48 SGB X

- Durchführung von Anhörungen gem. § 24 SGB X für Verfahren nach § 48 SGB X
- Bearbeitung und Entscheidung von Angelegenheiten der Inanspruchnahme der Freifahrt im ÖPNV einschließlich der Kostenrückerstattung
- Bearbeitung von Angelegenheiten der Ausweisausstellung und -verlängerung
- Bürgerinformation und -beratung im Front- und Back-Office

Einstellungsvoraussetzungen:

Für die Besetzung der Stelle kommen Bewerber (w/m/d) mit einer abgeschlossenen Verwaltungsausbildung (z.B. Verwaltungsfachangestellte) oder einer vergleichbaren Ausbildung bzw. gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen in Frage.

Erwartet werden:

- gründliche Kenntnisse in den Sozialgesetzbüchern, insbesondere IX und X sowie der Schwerbehindertenausweisverordnung
- Erfahrungswissen im Fachgebiet
- Kenntnisse der medizinischen Terminologie und der fachspezifischen medizinischen Nomenklatur
- ein sicheres Beurteilungsvermögen und konstruktive Kritikfähigkeit
- eine hohe Sozialkompetenz
- eine hohe Vertraulichkeit im Umgang mit personenbezogenen Daten
- organisatorische Fähigkeiten, Flexibilität, Selbständigkeit und eine überdurchschnittliche Belastbarkeit
- Teamfähigkeit, ein sicheres und freundliches Auftreten im Umgang mit Bürgern und Einrichtungen sowie eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift

Entgeltgruppe:

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe **9a** TV-L bewertet.

Das Landesamt für Soziales und Versorgung (LASV) legt viel Wert auf Vielfalt. Wir freuen uns über jede Bewerbung – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Qualifikation und Eignung besonders berücksichtigt.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird für den Arbeitsplatz geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere hinsichtlich der Anforderungen des Arbeitsplatzes und der gewünschten Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens bearbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: [Datenschutz LASV](#)

Wir freuen uns auf die vollständigen Bewerbungsunterlagen, wenn Sie sich durch das dargestellte Aufgabengebiet angesprochen fühlen. Diese reichen Sie bitte ausschließlich über das Portal [„Interamt“](#) unter Angabe der Kennziffer 32.2 /2023 bis spätestens 28.04.2023 ein.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass Reisekosten zur Teilnahme am Vorstellungsgespräch nicht erstattet werden.

Bewerbungsschluss: 28.04.2023